



# Zehntausende nutzen Angebote bequem online

Digitale Dienstleistungen des Bürgerbüros – eine Erfolgsgeschichte mit immer neuen Facetten

**FULDA (jo). Immer mehr Dienstleistungen des Fuldaer Bürgerbüros lassen sich inzwischen auch online erledigen – und die stark steigenden Nutzungszahlen und die positiven Rückmeldungen zeigen, dass dieses Angebot gut angenommen und eifrig genutzt wird.**

Ein Beispiel ist die digitale Beantragung von Geburts-, Ehe- oder Sterbeurkunden: Im September 2023 wurde der Online-Service technisch modernisiert, und allein im Jahr 2024 nutzen ihn bereits mehr als 3500 Personen. Erwähnenswert hierbei ist, dass im Standesamt Fulda in einem deutschlandweit noch nicht praktizierten Pilotprojekt in den vergangenen eineinhalb Jahren 93.000 der 110.000 Altregistereinträge im Standesamtsbezirk Fulda komplett digitalisiert wurden.

Ein anderes Beispiel ist der Abfallkalender 2025, der Ende 2024 erstmals nicht mehr als gedruckte Broschüre, sondern in erster Linie als Online-Angebot zur Verfügung gestellt wurden: Fast 60.000 Mal wurde der Abfallkalender online abgerufen, die Downloads von pdf-Dateien zu einzelnen Straßenzügen beziehungsweise von ICS-Dateien für Onlinekalender summieren sich auf fast 30.000, dazu kommen noch einmal rund 5000 Abfalltermin-Erinnerungen, die jetzt regelmäßig per Mail versendet werden.

Dabei bietet die Digitalisie-



Seit dem Jahr 2025 erscheint der Abfallkalender der Stadt Fulda nur noch digital. Das neue Angebot wurde bereits 60.000 Mal online abgerufen. Gleichzeitig konnten rund 1,5 Millionen Blatt Papier eingespart werden. Foto: Stadt Fulda

**1,5 Millionen  
Blatt Papier  
eingespart**

ung beim Thema Abfallkalender nicht nur Erleichterungen für Bürgerinnen und Bürger, sondern erspart auch rund 1,5 Millionen DIN-A4-Seiten bedrucktes Papier. Die rund 2000 Personen, die sich individuell für ihre jeweilige Straße eine Seite aus dem Kalender im Bürgerbüro ausdrucken ließen, fallen dabei mit Blick auf Papierverbrauch

und Nachhaltigkeit kaum ins Gewicht.

Zu den häufig genutzten Online-Dienstleistungen des Bürgerbüros gehören auch die einfachen Melderegisterauskünfte (4500 Abrufe im Jahr 2024) und der „Traukalender online“, bei dem Brautpaare auch lange Zeit im Voraus Wunschtermine für eine Trauung reservieren können. Dieses Angebot wurde 2024 immerhin gut 600-mal genutzt.

Seit 1. Januar 2024 neu im Sortiment ist auch der digitale

Mietspiegelrechner: Er wurde im ersten Jahr immerhin 2625-mal abgerufen. Im Laufe des Jahres 2024 kamen als weitere digitale Dienstleistungen unter anderem die Beantragung von Studierenden- bzw. Azubi-Euro hinzu.

Bereits seit Januar 2023 etabliert die Online-Terminvergabe (<https://termine.fulda.de>) des Bürgerbüros. Rund 27.000 Menschen nutzten im Jahr 2024 diesen Service, der für die Bürgerinnen und Bürger sehr effektiv ist:

Wartezeiten gibt es bei einer vorherigen Terminvergabe so gut wie gar keine mehr: Die Wartezeit betrug in diesen Fällen im Durchschnitt des Jahres 2024 gerade einmal drei Minuten.

Bestens angenommen wird auch das Dokbox-System: Es ermöglicht Bürgerinnen und Bürgern Ausweisdokumente auch außerhalb der Öffnungszeiten des Bürgerbüros abzuholen: Dieser Service wurde bei seiner Einführung im Jahr 2023 insgesamt 820 Mal genutzt, im Jahr darauf waren es bereits mehr als 2200 Mal.

Die Tatsache, dass offenbar immer mehr Dienstleistungen des Bürgerbüros auch online reibungslos funktionieren, spiegelt sich nach Einschätzung des Bürgerbüro-Teams auch in der Zahl der Anrufe am Bürgertelefon wider: Diese ist innerhalb eines Jahres (2023 im Vergleich zu 2024) von 84.126 auf 70.923 zurückgegangen – ein Rückgang um gut 15,7 Prozent und Indiz dafür, dass weniger Nach- und Rückfragen der Bürgerinnen und Bürger zu den Dienstleistungen der Stadt erforderlich sind.

## ÜBERSICHT

### Digitale Dienstleistungen des Bürgerbüros

Hier ein Überblick über alle digitalen Dienstleistungen des Bürgerbüros (erreichbar über: <https://www.fulda.de/buergerservice/buergerbuero>)

#### Abfallwirtschaft:

- An-, Abmeldung und Änderung von Abfallbehältern
- Abfall-ABC
- Abfallmitteilung
- Online-Abfallkalender

#### Ausweise und Pässe:

- Abfrage Bearbeitungsstand
- Verlusterklärung Personalausweis oder Reisepass

#### Fundbüro:

- Übersicht Fundgegenstände

- Verlustanzeige
- Fundanzeige

#### Meldewesen:

- Anmeldung Nebenwohnsitz
- Abmeldung Nebenwohnsitz
- Auskunftsperre
- Azubi-Euro
- Einfache Meldebescheinigung
- Erweiterte Meldebescheinigung
- Führungszeugnis
- Melderegisterauskunft
- Elektronische Wohnsitzanmeldung
- Steuer-ID Selbstauskunft
- Studenten-Euro
- Übermittlungssperre

#### Standesamt:

- Ehefähigkeitszeugnis
- Traukalender-Online
- Voranmeldung Eheschließung
- Eheurkunde
- Geburtsurkunde
- Sterbeurkunde



## Er rollt und rollt und rollt: Bürgerbus im Rodetal ist ein Erfolg

Vor einem Jahr wurde der Bürgerbus im Rodetal als Ergänzung des Angebots im Öffentlichen Personennahverkehr in Dienst gestellt – und nach zwölf Monaten ziehen die Verantwortlichen des Projekts eine rundum positive Bilanz: Bürgerbus-Koordinator Martin Wehner sagt stolz: „Wir waren zu Beginn auch ein klein wenig skeptisch, ob dieses Projekt gelingen wird. Heute, nach 365 Tagen, kann ich mit Fug und Recht behaupten: Das Projekt ist gelungen!“ Der Bus hatte bislang 236 Bürgerfahrten mit insgesamt 460 Fahrgästen. Er war zudem 44 Mal an örtliche Vereine

vermietet und hat einen aktuellen Kilometerstand von 15.266. Im Jahr 2022 hatte die Stadtverordnetenversammlung die mögliche Einführung eines Bürgerbusses in ausgewählten Stadtteilen beschlossen. Voraussetzung dafür war eine ausreichende Anzahl von Freiwilligen, um das Projekt zu koordinieren und den Bus zu fahren. Im Rodetal (Stadtteile Besges, Niederrode, Mittelrode und Oberrode) wurde diese Voraussetzung erfüllt: 18 Fahrerinnen und Fahrer sowie Koordinator Martin Wehner und sein Stellvertreter Lothar Röhl fanden sich bereit. / Foto: Stadt Fulda

## VHS-HIGHLIGHTS ENDE MÄRZ/ANFANG APRIL

Die Volkshochschule der Stadt Fulda präsentiert wieder eine Reihe von spannenden Veranstaltungen. Anmeldung, Infos und weitere Kursangebote unter **Telefon (0661) 102-1477** oder auf der Homepage unter [www.vhsfulda.de](http://www.vhsfulda.de). Anmeldung: bis jeweils fünf Werktagen im Voraus!

#### Online Marketing (Grundlagenkurs)

Dieser Kurs vermittelt einen ersten Überblick über die zentralen Begriffe und Konzepte des Online-Marketings. Kursinhalte sind neben der Einführung in das Online-Marketing (Google-Tools) auch Begrifflichkeiten und Konzepte, Suchmaschinenoptimierung (SEO), Social-Media-Marketing und -Strategien (Meta) sowie Integration von künstlicher Intelligenz. Kursstart: Donnerstag, 27. März, 17.15 bis 18.45 Uhr. Ort: Kanzlerpalais, Raum 208. Geb.: 16,80 Euro, 2 Termine

#### Die Vogelwelt der Fuldaaue

Dr. Udo Lange führt zu ornithologisch interessanten Plätzen. Termin: Mittwoch, 2. April, 10 bis 11 Uhr. Treffpunkt: Parkplatz Hornungsbrücke. Gebühr: 5 Euro, 1 Termin



#### Literarische Spurensuche in Hessen – Fritzlär

Ein Spaziergang durch die Dom- und Kaiserstadt Fritzlär zeigt den Ort, an dem die Christianisierung Mittel- und Norddeutschlands durch Bonifatius ihren Anfang

nahm. Literarische Spuren hinterließen dort u.a. Bettina von Arnim, Ricarda Huch und Adolph von Knigge. Ein Guide der Stadtführgilde Fritzlär e.V., selbst Autor historischer Romane und Theaterstücke mit Bezug auf Fritzlär, begleitet die vhs-Gruppe durch die Fachwerkstadt. Termin: Mittwoch, 2. April, 8.45 bis 19 Uhr. Treffpunkt: Informationsstand am Bahnhof Fulda. Gebühr: 39 Euro, 1 Termin



Überragt wird die malerische Altstadt von Fritzlär durch den Dom. Eine VHS-Fahrt begibt sich am 2. April in der Stadt auf literarische Spurensuche. Foto: Stadt Fulda